

Regionalsport kompakt

JUGENDFUSSBALL

FCA-C-Junioren geben noch einmal Vollgas

Für die C-Junioren des FC Augsburg heißt es am Samstag und Sonntag bei der süddeutschen Meisterschaft noch einmal Vollgas geben. Der bayerische Meister um Trainer Michael König und Co-Trainer Wolfgang Surrer trifft im Halbfinale in Neibshaus bei Bretten auf den Karlsruher SC, den Meister von Baden-Württemberg. Das andere Halbfinale bestreiten der VfB Stuttgart (Vizemeister Baden-Württemberg) und Hessens Titelträger Eintracht Frankfurt ab 14 Uhr. (AZ)

KARATE

Polizei-Nachwuchs schlägt sich wacker

Über 930 Sportler aus 21 Nationen waren bei der Austrian Open, der offenen österreichischen Meisterschaft im Karate, in Salzburg am Start, darunter auch als einzige deutsche Mannschaft das Kata-Team des Polizeisportvereins Augsburg. Bei den Schülern starteten Felix Bäuerle, Anil Kilinc und Michel Weith. Die drei 12-Jährigen, die auch amtierende bayerische Meister sind, erkämpften sich über vier Runden im K.-o.-System den dritten Platz. (pm)



Kanuten freuen sich über den Dächern von Augsburg auf den Weltcup

Sogar Oberbürgermeister Kurt Gribl kam gestern zur Pressekonferenz der Kanu Schwaben in den 34. Stock des Dorint-Hotels. „Die Kanuten sind ein zuverlässiges Aushängeschild Augsburgs.“ Auch das Stadtoberhaupt freut sich auf den Slalom-Weltcup nächste Woche, an dem Kajakfahrer Fabian Dörfler (ganz links) einer von über 280 Teilnehmern aus 40 Nationen sein wird. Daneben stehen die Olympiasieger Elisabeth Mi-

cheler-Jones und Thomas Schmidt, der als Mitglied der Slalom-Kommission im Weltverband ICF an wichtiger Position an der Entwicklung der Sportart arbeitet und in die Schwaben-Organisation eingebunden ist. Bereits an diesem Sonntag organisiert Peter Micheler die Rafting-Stadtmesterschaft. „73 Teams haben gemeldet und auch die Nationalmannschaft wird den Kurs für Trainingsfahrten nutzen.“ Foto: Fred Schöllhorn

Meine WM

Spanien wird Weltmeister



Antonio Cuevas (30) ist Spanier mit Leib und Seele. Mit dem TSV Täferlingen verpasste der Stürmer nur knapp den Aufstieg in die Kreisliga.

Ich bin mir 100-prozentig sicher, Spanien wird Weltmeister. Zwar passen die Ergebnisse noch nicht ganz, aber wir bleiben unserem System treu, guten Fußball zu spielen. Außerdem kommen unsere Stürmer wie Torres immer besser in Form. Ich bin froh, dass Villa spielen darf. Ganz ehrlich gesagt, ich hätte schon gedacht, dass er ein oder zwei Spiele Sperre bekommt.

Mein Tipp für das Endspiel lautet Spanien gegen Deutschland. Deutschland habe ich schon von Beginn an hoch eingeschätzt. Deutschland ist einfach eine Turniermannschaft. Und bei diesem Turnier haben sie auch noch sehr gute junge und technisch starke Einzelspieler wie zum Beispiel Mesut Özil.

Ansonsten finde ich, dass es bisher in der Vorrunde eine schwache WM war. Gerade von den Mannschaften wie Frankreich und Italien bin ich enttäuscht, auch die Engländer haben bisher nicht überzeugt.

Leider hat es für den Aufstieg mit dem TSV Täferlingen, bei dem ich auch nächste Saison definitiv spielen werde, in der Relegation nicht ganz gereicht. Zuerst hatte ich eine Meniskus-OP und dann war ich wegen einer Roten Karte gesperrt. Ich wohne in der Firnhäuserau, meine Eltern sind aber zurück nach La Coruna gegangen. Dort werde ich auch meinen Urlaub verbringen.

Meine Tipps:

Schweiz – Honduras 1:2
Chile – Spanien 0:3
Nordkorea – Elfenbeinküste 0:2
Portugal – Brasilien 1:1

Für eilige Leser

Fußball

Bambini-Turnier bei der DJK Lechhausen (So., ab 10 Uhr, Meraner Str.)

Tag des Mädchenfußballs

(Sa., ab 10 Uhr, TSG-Anlage/Schillstr.)

Turniere des ESV (Sa., ab 13 Uhr, So., ab 10 Uhr, Kobelweg)

Faustball

Bayerische Meisterschaften U 14/U 18 (Sa./So., ab 10 Uhr, TVA-Anlage)

Softball

Bundesliga Süd, Frauen

Augsburg Dirty Slugs – Karlsruhe (So., 13/15.30 Uhr, DJK-Platz)

Tennis

Bayernliga, Frauen

TC Augsburg II – München II (So., 10 Uhr, Anlage Siebentischwald)

Bayernliga, Männer

DJK Lechhausen – TC Neukeferloh

(So., 10 Uhr, Derchinger Str.)

Landesliga, Männer

TC Schießgraben – TC Straubing

(So., 10 Uhr, Stadionstr.)

Hockey

Verbandsliga I, Männer

Schwaben Augsburg – Obermenzing II

(So., 11 Uhr, Sportanlage Süd)

Skaterhockey

Regionalliga Südost

TV Augsburg II – Neubauern (Sa., 15 Uhr, TVA-Arena), Skater Union – EC Höchststadt

Gaylords (Sa., 17 Uhr)

Oberliga Süd

TSG Augsburg – Neugablonz (So., 17 Uhr)

Jugend

TG Skater Union/Königsbrunn Känguruhs

– Donau Crocodiles (Sa., 13.30 Uhr, alle

Eisstadion Haunstetten), TV Augsburg –

ERC Ingolstadt (So., 14 Uhr, TVA-Arena)

Boxen

BSC Bayern 02 – TSV Peißenberg

(Sa., 20 Uhr, Kaltenhoferstr. 11)

Rafting-Cup

Stadtmeisterschaft

(So., 9 Uhr, am Eiskanal)

Leichtathletik

Schwäbische Jugendmeisterschaft

(So., 11 Uhr, Ernst-Lehner-Stadion)

Sportabzeichen-Abnahme

Leichtathletik (Fr., 17 Uhr, Rosenaustadion),

Schwimmen (Sa., 9 Uhr, Bärenkellerbad),

Radfahren (Fr./17 Uhr, Sa./10 Uhr, Sportanlage Süd)

Kontakt Sportredaktion

Telefon 0821/777-2140, Fax -2145

Wie am ersten Schultag

FCA Warum sich Kapitän Uwe Möhrle auf den Saisonauftakt am Sonntag freut und warum er sich mit dem Gedanken trägt, ein niederländisch-deutsches Wörterbuch zu kaufen

VON ROBERT GÖTZ

Normalerweise ist Uwe Möhrle keiner, der im Urlaub faulenz. „Ich kann die Füße kaum stillhalten“, sagt der Kapitän des FC Augsburg. Möhrle ist keiner, der auf dem Platz durch seine Kunststückchen brilliert, Möhrle ist einer, der seinen Platz durch seine körperliche Fitness behauptet. Mitten drin im Abwehrzentrum, wo man auch in der 93. Minute noch konzentriert sein muss. Deshalb ist Möhrle auch im Urlaub normalerweise nicht untätig. Doch diesmal war alles anders.

„Wenn der Zweitligist am kommenden Sonntag (10.30 Uhr) zum ersten Training bittet, dann hat Möhrle vier Wochen nichts getan – auf Anordnung des Arztes.“

Eine Woche war Möhrle auf der griechischen Insel Mykonos, zuletzt zu Hause in Pfullendorf. Extra Trainingseinheiten gab es keine, denn schon gegen Ende der Saison plagte den Innenverteidiger eine hartnäckige Entzündung am Knie. Nach Saisonende wurde sie mit Röntgenstrahlen behandelt. Möhrle ist derzeit schmerzfrei. Und er hofft, dass dies so bleibt.

Ansonsten ist Möhrle schon gespannt. „Das erste Training ist immer ein bisschen wie der erste Schultag. Man freut sich auf die Kameraden, hat was zu erzählen und ist auf die neuen Spieler gespannt.“

Und da wird Möhrle in seiner Abteilung drei neue Gesichter sehen. Marcel de Jong, Gibril Sankoh und Paul Verhaegh, alle drei aus den Niederlanden, sollen mit Möhrle den neuen Abwehrverbund bilden. Ein deutsch-niederländisches Wörterbuch hat er sich noch nicht gekauft, „doch ich bin gespannt, wie gut sie Deutsch können. Aber das



In der Impuls-Arena begrüßen am Sonntag Uwe Möhrle und seine Mannschaftskollegen die FCA-Fans zum ersten Training. Foto: Schöllhorn

wird schon klappen.“ Hoffentlich, denn die bisher stabilen Glieder Jonas de Roeck und Dominik Reinhardt fallen nach Operationen noch monatelang aus, Youssef El-Akchaoui hat den FCA wieder verlassen. „Die Verstärkungen waren dringend notwendig“, sagt der alleingelassene Möhrle.

Aber auch in den anderen Mannschaftsteilen muss der FCA noch neue Spieler präsentieren. Möhrle

hat Verständnis, dass es noch etwas dauern kann: „Es ist nicht ungewöhnlich, dass zum Trainingsstart der Kader nicht komplett ist, zumal wir noch extrem wichtige Positionen im zentralen Mittelfeld und im Sturm besetzen müssen. Da ist es nicht so einfach Leute zu finden, die eine gewisse Qualität haben.“

Und die braucht der FCA, denn nach dem knapp verpassten Aufstieg in der Relegation sind die An-

sprüche der Fans, der Verantwortlichen, aber auch der Spieler selbst nicht kleiner geworden.

Deshalb hofft der Kapitän auch, dass die Verstärkungen bald unter Dach und Fach sind. „Je schneller, desto besser.“ Wie lange es dauern kann, bis sich eine Mannschaft eingespürt hat, wissen die FCA-Spieler nur allzu gut. Bisher kam es vor jeder neuen Saison zu größeren Umbauten im Mannschaftsgefüge.

Am Sonntag müssen die FCA-Profis wohl noch nicht die große Schinderei befürchten: „Ich denke, das gegenseitige Kennenlernen wird im Vordergrund stehen“, sagt Möhrle. Bei der WM hat er als Abwehrspieler natürlich das Defensivverhalten genau studiert. Und da hat er sich schon gewundert, „dass sich die großen Nationen wie Italien oder England in der Offensive so einfalllos gezeigt haben“. Und was Frankreich abgeliefert habe, „war unterste Schublade“.

Das erste Training

● Wann Am Sonntag, 27. Juni, ab 10.30 Uhr in der Impuls-Arena.

● Anreise Ab 8.35 Uhr fahren Straßenbahnen vom Königplatz. Die Parkplätze P 1, P 2 und P 3 stehen kostenfrei zur Verfügung.

● Rahmenprogramm Es gibt eine Autogrammstunde, Dauerkartenverkauf und Freibier, Elektro-Roller und Elektro-Bike können im Stadionumlauf selbst getestet werden, r11-Stand mit Fun-Tischkicker.

● Autogrammstunde Unsere Zeitung verteilt 3000 FCA-Poster. Ab 12.15 Uhr findet eine Autogrammstunde der gesamten Mannschaft im Fanzelt statt.

Premiere für türkische Mädchen

Fußball FC Öz Akdeniz präsentiert beim „Tag des Mädchenfußballs“ ein eigenes Team

Viel Fußball und Unterhaltung mit Musik- und Tanzeinlagen sowie deutsch-türkischer Verpflegung. Dafür ist beim „Tag des Mädchenfußballs“ am Samstag (ab 10 Uhr) auf der Sportanlage der TSG Augsburg (Schillstraße) gesorgt. Mit dem FC Öz Akdeniz tritt dabei erstmals ein zum Großteil aus ausländischen Sportlern bestehender Klub als Ausrichter in Erscheinung. Doch nicht nur dies, der FC Öz Akdeniz gründete die erste türkische Mädchen-

mannschaft in Augsburg und wird mit einem Freundschaftsspiel gegen die Mannschaft des Stadtjugendringes eine Premiere feiern.

Frauen und Mädchen am Ball, daran müssen sich die Augsburger in den kommenden Monaten gewöhnen. Vom 13. Juli bis zum 1. August findet in Deutschland die Frauen-U-20-Weltmeisterschaft statt, in Augsburg stehen insgesamt sieben Spiele auf dem Programm. 2011 wollen die Frauen in Deutschland

mit ihrer Weltmeisterschaft ihr eigenes Sommermärchen feiern, auch in einem Jahr finden wieder Spiele in der Schwabemetropole statt.

Aus diesem Grund hat die Stadt mit „Frauen am Ball“ eine Initiative zur Förderung des Frauen- und Mädchenfußballs ins Leben gerufen. Mit dem TSV Schwaben und dem TSV Pfersee gehören zwei Klubs auch im Nachwuchsbereich seit vielen Jahren zu den Aushängeschildern des Bezirkes. (oll)

● Das Programm

10 Uhr Begrüßung

10.30 Uhr Pokalfinale U15, Kleinfeld, TSV Schwaben Augsburg – TSV Bobingen

12.15 Uhr FC Öz Akdeniz – Mädchen Stadtjugendring

12.30 Uhr Pokalfinale U17, Kleinfeld, FC Königsbrunn – FC Schrobenhausen

14.30 Uhr Pokalfinale U15, Großfeld, FC Memmingen – TSV Pfersee Augsburg

16.30 Uhr Pokalfinale U17, Großfeld, SV Donauaich – FC Memmingen

16.30 Uhr Pokalfinale U17, Großfeld, SV Donauaich – FC Memmingen

16.30 Uhr Pokalfinale U17, Großfeld, SV Donauaich – FC Memmingen

16.30 Uhr Pokalfinale U17, Großfeld, SV Donauaich – FC Memmingen

16.30 Uhr Pokalfinale U17, Großfeld, SV Donauaich – FC Memmingen

16.30 Uhr Pokalfinale U17, Großfeld, SV Donauaich – FC Memmingen

16.30 Uhr Pokalfinale U17, Großfeld, SV Donauaich – FC Memmingen

16.30 Uhr Pokalfinale U17, Großfeld, SV Donauaich – FC Memmingen

16.30 Uhr Pokalfinale U17, Großfeld, SV Donauaich – FC Memmingen

16.30 Uhr Pokalfinale U17, Großfeld, SV Donauaich – FC Memmingen

16.30 Uhr Pokalfinale U17, Großfeld, SV Donauaich – FC Memmingen

16.30 Uhr Pokalfinale U17, Großfeld, SV Donauaich – FC Memmingen

16.30 Uhr Pokalfinale U17, Großfeld, SV Donauaich – FC Memmingen

Sonderthemen aktuell im Netz

Reinklicken

Nachlesen, recherchieren, ausdrucken, versenden, archivieren.

augsburger-allgemeine.de

- Ansichtssache – Persönlichkeiten im Gespräch
- Abschied nehmen – Ratgeber für den Trauerfall
- Singles
- Leckeres zur Mittagspause
- Zoo Augsburg

Alles was uns bewegt

JUGENDFUSSBALL

Schwaben spielt um den Bodensee-Cup

Die Interessengemeinschaft der Bodensee-Fußballverbände (IBFV) veranstaltet seit 25 Jahren ein Turnier für U-14-Mannschaften. Das Jubiläumsturnier findet am Samstag in Überlingen am Bodensee statt. Südbaden, Württemberg, Ostschweiz, Vorarlberg und Bayern spielen um den Sieg. Bayern wird durch eine schwäbische Auswahl des jüngeren Jahrgangs der C-Junioren (Jahrgang 1996) vertreten, die am Dienstag das letzte Testspiel gegen die U 14 des SSV Ulm mit 3:0 gewann. Aus der Augsburger Region hat Trainer Wolfgang Hille die Stützpunktspieler Torhüter Robin Götz (TSV Gersthofen), Lukas Meisterschläger (FC Stätzing), Michael Schäfer (TSV Schwaben Augsburg), Benedikt Frey und Ivica Simic (bd. TSG Thannhausen) nominiert. „Leider stehen uns die Spieler des FC Augsburg nicht zur Verfügung“, bedauert Bezirks-Jugendleiter Friedrich Glück. (AZ)